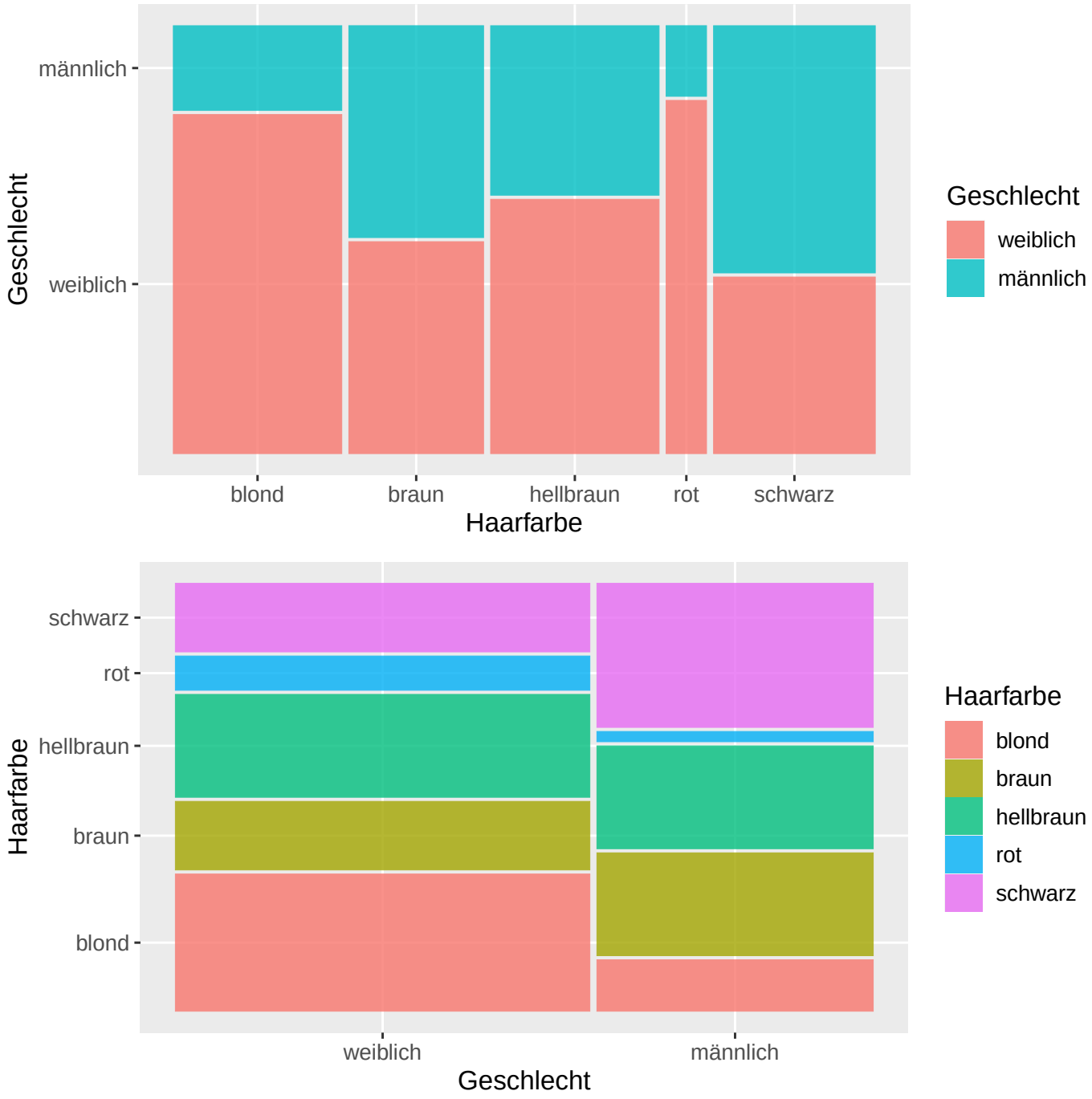
Aufgrund der Werte kann man einen potentiellen Zusammenhang zwischen der Haarfarbe und dem Geschlecht vermuten, da

z.B. der Anteil der Rothaarigen unter den Frauen deutlich größer ist als bei den Männern.

Eine Kontingenztafel (auch höher-dim.) bzw. die resultierenden bedingten Häufigkeiten können mit einem Mosaik-Plot visualisiert werden. Die folgende Abbildung zeigt einen Mosaik-Plot zu der 2-dimensionalen Kontingenztafel aus obigem Beispiel.



[selber]

Falls zwischen Geschlecht und Haarfarbe kein Zusammenhang bestünde, würde man lauter (annähernd) durchgezogene Linien im Mosaik-Plot erwarten, was in obigem Mosaik-Plot offenbar nicht der Fall ist.